

# Wiesbadener Tagblatt.

No. 172.

Mittwoch den 25. Juli

1866.

## Bekanntmachung.

Mittwoch den 22. August l. J. Nachmittags 3 Uhr werden die der Wittwe und den Erben des Friedrich Schaack von Wiesbaden gehörigen, am Dozheimer Wege zwischen Reinhard Schmidt und Friedrich Stritter Wittwe belegenen Gebäude mit Garten in dem Rathhause dahier zwangsweise versteigert.

Wiesbaden, den 20. Juli 1866.

Herzogl. Landoberschultheißerei.

311

Snell.

## Decret.

Die Untersuchung der Vermögensverhältnisse des unbekannt wo abwesenden Alexander Levi von Wiesbaden betr.

Da nach dem Bericht des Gerichtsvollziehers Popp dahier das Vermögen des Obengenannten taxirt ist zu 2400 fl., während die bekannten Schulden desselben 4540 fl. 32 kr. betragen, mithin eine Ueberschuldung von 2140 fl. 32 kr. vorliegen würde, so wird unter Stillstellung der etwaigen Hülfsvollstreckung dem Schuldner, dessen dormaliger Aufenthaltsort unbekannt ist, eine Frist von Einem Monat, vom ersten Erscheinen dieser Aufforderung an gerechnet, anberaunt, in welcher er seine Zahlungsfähigkeit so gewiß dahier nachzuweisen hat, als sonst der Concursproceß über sein Vermögen erkannt werden wird.

Zugleich wird bemerkt, daß spätere Decreturen nur durch Anheften an das Gerichtsbrett bekannt gemacht werden.

Den klagend aufgetretenen Gläubigern wird überlassen, ob sie innerhalb dieser Frist zur Wahrung ihrer Rechte dahier die demnächstige Erklärungen des A. Levi einsehen wollen.

Wiesbaden, den 26. Juni 1866.

Herzogl. Nass. Justiz-Amt.

v. Schütz.

277

## Bekanntmachung.

Donnerstag den 26. d. M. Vormittags 10 Uhr soll die Fischeret in dem sogenannten Dozheimer oder Weilburger Bach bei unterzeichneter Stelle anderweit öffentlich verpachtet werden.

Wiesbaden, den 19. Juli 1866.

Herzogl. Nass. Receptur.

Reichmann.

380

## Bekanntmachung.

Dienstag den 31. d. M. Vormittags 10 Uhr wird die Holzäsche, welche sich im Winter 1865/66 bei den hiesigen Centralbehörden ergeben hat und in circa 37 Malter besteht, bei unterzeichneter Stelle öffentlich meistbietend versteigert.

Wiesbaden, den 20. Juli 1866.

Herzogl. Nass. Receptur.

Reichmann.

380

## Bekanntmachung.

Die Verflegerung der Truppen betr.

Es wird hiermit zur öffentlichen Kenntniß gebracht, daß zufolge Befehls des Herrn General von Röder die Quartierträger von heute an gehalten sind, die bei ihnen einquartierten Mannschaften, wenn dieselben sich auf Vorposten innerhalb des Stadtkrings befinden, zu den gewöhnlichen Tageszeiten mit ihren Mahlzeiten zu versehen, und die Soldaten von Seiten der Commandantur angewiesen sind, beim Verlassen ihrer Quartiere ihren Quartiergebern von ihrem Aufenthalte während des Vorpostendienstes Kenntniß zu geben, wohin das Essen alsdann zu beschaffen ist.

Wiesbaden, den 22. Juli 1866.

Der Bürgermeister.  
Fischer.

## Bekanntmachung.

Die auf heute Nachmittag 2 Uhr ausgeschriebene Kleerversteigerung auf dem neuen Todtenhofe dahier, findet, eingetretenen Hindernisse wegen, nicht statt.

Wiesbaden, den 25. Juli 1866.

Der Bürgermeister.  
Fischer.

## Bekanntmachung.

In Folge Auftrags Herzoglicher Receptur dahier wird Samstag den 28. d. M. Nachmittags 4 Uhr  $\frac{1}{2}$  Morgen Gerste und  $\frac{1}{2}$  Morgen Kartoffeln am Mainzerweg zwangsweise versteigert. Sammelplatz an den Jahn'schen Häusern.

Wiesbaden, den 24. Juli 1866.  
11646

Der Finanzreceptant.  
Waltner.

## Notizen.

Heute Mittwoch den 25. Juli, Vormittags 10 Uhr:  
Vergebung der Gewinnung, der Befuhr, sowie des Messens und Aufbringens von Kies, auf dem Bureau des Herzogl. Verwaltungsamts. (S. Tzbl. 167.)  
Vormittags 11 Uhr:  
Versteigerung eines sehr gut gehaltenen städtischen Bullen, in dem Bullenstallgebäude. (S. Tzbl. 170.)

## Steuer.

Das 2. Stempel 1866r Steuer für die Stadtgemeinde dahier wird vom 25. 1. M. an erhoben und werden die Steuerpflichtigen hiermit zur Einzahlung aufgefordert.

Wiesbaden, den 24. Juli 1866.

Maurer, Stadtrechner.

## Feldflaschen

mit Leder und Stroh überzogen sind zu haben bei

A. Säßler, Sattlermeister, Langgasse 39. 11636

Es wird Wäsche zum waschen und bügeln angenommen und schnell und billig besorgt von Frau Baum, Mauergasse 5. Auch übernimmt dieselbe Monatdienste. 11642

Laubenheimer Wein per Litre 30 fr.

Riersteiner Wein per Litre 36 fr.

11626

Tannusstraße 1.

5 Stück gebrauchte Damentoffer sind zu verkaufen bei Sattler Becker, Langgasse 40, am Kranz. 11619

Dozheimerstraße 17 sind neue Kartoffeln per Kumpf 13 fr. zu haben. 11624

# Die Geschäftsbücher

aus der Fabrik von **Ew. Weiss** in M.-Gladbach, die sich durch Güte des Papiers, unübertroffene Miniatur und dauerhaften Einband besonders auszeichnen, empfiehlt in allen Formaten zu Fabrikpreisen

335

10 Wilhelm Wirth, Taunusstraße 10.

## Restauration N. Schmidt,

Langgasse 49, au premier,

empfiehlt:

**Table d'hôte** um 1 Uhr à 42 Kreuzer,  
**Déjeuners** und **Diners à part**,  
**Restauration à la Carte** zu jeder Tageszeit,  
ausgezeichnete reingehaltene in- und ausländische **Weine**  
von 18 Kreuzer an per Schoppen, vorzügliches **Nürnberg**  
und **Rixinger Bier** in Flaschen à 12 Kreuzer; auch  
sind fein möblirte Zimmer zu vermieten. 7997

## Muhrer Ofenkohlen

von bester Qualität sind direct aus dem Schiffe zu beziehen von  
**J. A. Lembach** in Biebrich. 201

## Düngerausfuhrgesellschaft.

Die geruchlose Entleerung der Kloaken geschieht täglich von obiger Gesellschaft und werden Bestellungen durch **August Romberger, Jonas Schmidt, D. Kraft, Ph. Schmidt, Chr. Thon, S. Weil** und **Georg Wintermeyer** entgegengenommen. 10630

## Kindfleisch

erste Qualität per Pfund 14 kr. bei **Mehger Baum, Langgasse.** 10626

**A. Harzheim, Goldgasse 21,** kauft getragene Kleider zu den  
höchst möglichen Preisen und verkauft dieselben zu  
den billigsten Preisen. 8825

Sehr schöne **Sinnachlirschen**, sowie **Sauertirschen** vom Hof **Adamsthal**  
sind **Faulbrunnenstraße 7** zu haben. 11444

Ein **Ziehlarrenchen**, eine **Doppelleiter** und eine **weiße Bettstelle** sind billig  
zu verkaufen. **Nerostraße 16, Hinterhaus.** 11635

Ein halber **Morgen Hafer** ist zu verkaufen. **Näh. Wellritzstraße 4.** 11610

Es wird eine **rentable Bierwirthschaft** unter annehmbaren Bedingungen in  
hiesiger Stadt gesucht. Offerten unter **H. K.** an die **Exped.** 11596

Ein sehr **rentables Spezerei-Geschäft** ist mit den vorräthigen Waaren unter  
guten Bedingungen abzugeben. **Näh. Expedition.** 10084

**Schweineeschmalz** per Pfd. 26 kr. empfiehlt  
11544 **Heb. Philippi, Kirchgasse 22.**

**Kirchgasse 24** bei **Jacob Blum** sind **gute, neue Kartoffeln** zu ver-  
kaufen. 11474

# Die Weinhandlung H. L. Freytag

beehrt sich ergebenst anzuzeigen, daß sie dem Herrn

**Joh. Adrian, Marktstrasse 36,**

eine Agentur ihrer Flaschenweine übertragen, und verweist hierbei auf nach folgende Preisliste.

## Weisse Weine.

|                                           | pr. $\frac{3}{4}$ Litre<br>mit Glas<br>fl. kr. |
|-------------------------------------------|------------------------------------------------|
| 1858r Niersteiner                         | — 30                                           |
| 1861r Erbacher                            | — 36                                           |
| 1858r Hattenheimer                        | — 42                                           |
| 1859r Hochheimer                          | — 48                                           |
| 1859r Forster Traminer                    | — 54                                           |
| 1858r Rüdesheimer                         | 1 —                                            |
| 1859r Johannisberger Claus                | 1 30                                           |
| 1858r Neroberger eigenes<br>Wachsthum     | 1 45                                           |
| 1859r Rüdesheimer Berg                    | 2 —                                            |
| 1858r Raenthaler Berg                     | 2 30                                           |
| 1858r Marcobrunner                        | 3 —                                            |
| 1846r Schloss Johannisber-<br>ger Cabinet | 3 30                                           |
| 1858r Steinberger Cabinet                 | 8 —                                            |
|                                           |                                                |
| 1859r Zeltinger (Moselwein)               | 1 —                                            |
| 1857r Scharzberger                        | 2 42                                           |

## Rothe Weine.

|                             |      |
|-----------------------------|------|
| 1859r Oberingelheimer       | — 48 |
| 1858r Assmannshäuser        | 1 —  |
| 1862r Assmannshäuser I. Qt. | 1 30 |

Leere  $\frac{3}{4}$  Litre-Flaschen werden zu 6 Kreuzer zurückgenommen. 10885

## Neue Mittelrheinische Zeitung.

Abonnenten für die zwei letzten Monate des Quartals oder auch für den Monat August allein erhalten, von heute bis zum 1. August die Zeitung gratis.

Wiesbaden, den 23. Juli. Die Expedition. 11628

Frisch angekommen

## Portland-Cement

11625

bei A. Herber.

**Kopfsalat** ist zu haben bei Peter Dezius, Gärtner, Gartenfeld 1. 11623

**Markt 7.** 185

Angekommen: Rheinjaln, Backfische (große und kleine Presem) 1c.

Neue Kartoffeln per Kumpf 15 fr. Röderallee 8. 11638

## Moussirende Rheinweine.

Agentur der Herren Dietrich und  
Ewald in Rudesheim.

|                        | pr. Flasche<br>mit Glas<br>fl. kr. |
|------------------------|------------------------------------|
| Austern Sekt Riesling) | 2 20                               |
| Rüdesheimer I. Qual.   | 1 45                               |
| do. II. "              | 1 24                               |

für  $\frac{3}{8}$  Flasch.  
12kr. mehr.

## Fremde Weine.

|                          |      |
|--------------------------|------|
| Bordeaux St. Julien      | 1 —  |
| „ Margaux                | 1 30 |
| „ St. Emilion            | 2 —  |
| „ Château Larose         | 3 —  |
| „ „ Montrose             | 7 —  |
| „ Haut-Sauternes (weiss) | 3 30 |
|                          |      |
| Burgunder Nuits          | 2 —  |
| Sherry dark & pale       | 2 30 |
| Port-à-Port              | 3 —  |
| Madeira                  | 3 —  |
| Malaga                   | 2 —  |

für  $\frac{3}{8}$  Flaschen  
6kr. mehr.

## Champagner.

|                    |      |
|--------------------|------|
| Saturnin Jroy      | 3 30 |
| do. do. crémt rosé | 4 30 |

# Provisorischer Fahrtenplan

19

der  
**Taunus-Eisenbahn und Höchst-Sodener Zweigbahn**  
 vom 21. Juli 1866 bis auf Weiteres.

| Abgangs- und Bestimmungs-Station. | 1             | 3          | 5            | 7            | 9          |
|-----------------------------------|---------------|------------|--------------|--------------|------------|
|                                   | Personenzüge. |            |              |              |            |
|                                   | Morgens.      | Morgens.   | Vormittags.  | Nachmittags. | Abends.    |
| Abfahrt zu Frankfurt              | u. M. 6 30    | u. M. 7 20 | u. M. 11 30  | u. M. 2 50   | u. M. 6 20 |
| " zu Soden                        | —             | —          | 11 27        | 2 47         | 6 17       |
| " zu Höchst nach Sattersheim      | 6 47          | —          | 11 46        | 3 5          | 6 35       |
| " zu Höchst nach Soden            | —             | 7 40       | 11 50        | 3 10         | 6 40       |
| Ankunft zu Soden                  | —             | 7 53       | 12 3         | 3 23         | 6 53       |
| " zu Sattersheim                  | 7 —           | —          | 11 57        | 3 17         | 6 47       |
|                                   | 2             | 4          | 6            | 8            | 10         |
|                                   | Vormittags.   | Mittags.   | Nachmittags. | Abends.      | Abends.    |
| Abfahrt zu Sattersheim            | u. M. 8 22    | u. M. 1 8  | u. M. 4 25   | u. M. 7 55   | —          |
| " zu Soden                        | 8 15          | 1 —        | 4 15         | 7 45         | 8 30       |
| " zu Höchst nach Soden            | 8 40          | 1 25       | 4 40         | 8 10         | —          |
| Ankunft zu Soden                  | 8 53          | 1 38       | 4 53         | 8 23         | —          |
| Abfahrt zu Höchst nach Frankfurt  | 8 35          | 1 19       | 4 35         | 8 5          | 8 45       |
| Ankunft in Frankfurt              | 8 50          | 1 35       | 4 50         | 8 20         | 9 —        |

## E I S

wird nach vorher getroffener Uebereinkunft zu 1 fl. 30 fr. per Centner frei ins Haus nach Wiesbaden geliefert.

Darauf Reflectirende belieben sich zu wenden an

J. R. Lembach in Diebrich. 201

## Ruhrer Ofen- und Schmiede-Kohlen

von bester Qualität sind direct vom Schiff zu beziehen bei  
 11234 **S. Vogelsberger** in Diebrich.

**Kartoffeln**, der Kumpf zu 14 fr., bei **Jacob Dörr**, Friedrichstraße 37. 11612

## Ruhrkohlen

erster Qualität direct vom Schiff zu beziehen.  
**Gustav Birnbaum**, Michelsberg 3. 11354

## Ausverkauf

aller Sorten Möbel unter herabgesetzten Preisen.

**Jr. Haberstock**, Platter Chaussee 1. 9020

Ein halber Morgen Korn ist auf dem Halm zu verkaufen. Näheres bei **Frau Weber Wittwe**, Oberwebergasse 43. 11649

Schachtstraße 28 bei **Ph. Müller** sind gute, neue Kartoffeln zu haben. 11644

empfehl't billigt  
**Neue Matjes-Säringe**  
Chr. Ritzel Wwe. 11648

Zwei schottländische Bonis nebst Kalesche sind zu verkaufen. Näheres in der Exped. d. Blts. 11639

Ein halbes Stück 1862r Wein ist im Ganzen oder auch getheilt zu verkaufen. Näh. Exped. 11645

Ein Acker mit Widenfutter ist zu verkaufen Köderallee 8. 11638

## Verloren

eine Lorquette von Silber; eine goldne Broche mit Corallen besetzt. Gegen Belohnung in der Expedition dieses Blattes abzugeben. 11630

Ein reinliches Mädchen, welches waschen und bügeln kann, sucht gleich eine Monatstelle. Näheres in der Exped. 11622

## Stellen-Gesuche.

Für eine kleine Familie wird eine perfekte Köchin gesucht. Von wem, sagt die Exped. 11523

Eine gefesete Person, welche der Küche, sowie den übrigen häuslichen Geschäften gut vorstehen kann, sucht eine Stelle auf gleich in einem anständigen Hause. Näheres Exped. 11569

Ein sehr braves, anständiges Mädchen, welches alle Hausarbeit versteht und bürgerlich kochen kann, sucht eine Stelle. Näh. Exp. 11598

Eine gesunde Schenkamme sucht auf gleich eine Stelle. Näh. Exp. 11616

Eine Bonne mit guten Zeugnissen wird gesucht; dergleichen ein Zimmermädchen, welches gewandt im nähen und bügeln ist. Näh. Mainzerstraße 15. 11618

Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, alle Hausarbeit versteht und gute Zeugnisse besitzt, wünscht auf gleich eine Stelle. Näh. Saalgasse 8. 11641

Ein braves, mit guten Zeugnissen versehenes Dienstmädchen wird gesucht. Näheres Exped. 11647

Ein Mädchen wird auf gleich in Dienst gesucht. Näh. Neugasse 13. 11637

Mehrere solide Mädchen, welche gute Zeugnisse besitzen, wünschen sogleich Stellen durch Frau Wintermeyer, Häfnergasse 13. 11634

Ein solider Hausburche mit guten Zeugnissen versehen, wird in ein Hotel gesucht. Näheres Exped. 11409

Zwei gute Bauschreiner werden gesucht Adelhaidstraße 5. 11632

Für eine Familie von zwei Personen mit Mädchen wird ein Logis von 4—5 Zimmern nebst Küche, Keller und Holzstall gesucht. Dasselbe muß gut und vollständig möblirt und die Fußböden mit Teppichen belegt sein. Offerten unter genauester Preisangabe besorgt die Expedition unter der Chiffre E. L. & S. 4546. 11619

Bahnhofstraße 12 sind drei Logis im Vorderhaus zu vermieten und am 1. October zu beziehen. Umtriebe wegen bitte ich direct an mich zu wenden. Herm. Schirmer. 11388

Feldstraße 3 ist eine unmöblirte, heizbare Dachkammer zu verm. 11620

Friedrichstraße 40 ist die Bel-Etage, bestehend in 5 Zimmern, Küche, Keller etc., an eine ruhige Familie auf den 1. October zu vermieten. 11373

- Goldgasse 18 ist ein schön möblirtes Zimmer zu vermieten. 11633  
 Heleneustraße 12, 2 Stock, sind 2 möblirte Zimmer mit oder ohne Kost  
 billig zu vermieten. 11310  
 Marktstraße 38 ist ein vollständiges Logis auf 1. Oct. zu verm. 11643  
 Metzgergasse 3 ist ein Dachlogis zu vermieten. 8517  
 Mühlgasse 5, 3 Stiegen, sind zwei Mansardstuben zu vermieten. 11627  
 Moritzstraße 6, Parterre, ist ein möblirtes Zimmer auf 12. August zu  
 vermieten. 11567  
 Röderstraße 9 ist ein Logis mit Scheuer, Stallung und Hofraum auf  
 den 1. October zu vermieten. Näheres Römerberg 7. 11613  
 Röderstraße 27 ist ein Dachlogis auf den 1. October zu verm. 11629  
 Röderstraße 35 ist eine Wohnung im 2. Stock, Vorderhaus, enthaltend  
 4 Zimmer, Küche u., zu vermieten und gleich zu beziehen. Näheres bei  
 Ch. Born Wittwe, Nerostraße 26. 11415  
 Römerberg 3 ist ein kleines Logis im Hinterhaus an eine stille Familie  
 auf 1. October zu vermieten. 11617  
 Berl. Schwalbacherstraße 45, 3. Stock, ist ein unmöblirtes Zimmerchen  
 zu vermieten. 11621  
 Sonnenbergerstraße 20 ist eine sehr elegant möblirte  
 Wohnung zu vermieten; auch werden daselbst einzelne  
 möblirte Zimmer abgegeben. 10974  
 Ein großes Logis im 2. Stock ist auf den 1. October  
 zu vermieten. Näh. bei Schlosser Meinecke. 11030  
 Ein ganz großes Zimmer, ein kleines Cabinet und eine Dachkammer in meinem  
 Hinterhause sind einzeln sogleich an stille Personen zu vermieten.  
 F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens. 11454  
 Ein möblirtes Zimmer monatlich zu 4 fl. zu vermieten. Näh. Exp. 11594  
 Reinliche Mädchen finden Schlafstellen Ellenbogengasse 10, 1 Stiege hoch. 11572  
 Arbeiter können Logis erhalten Faulbrunnenstraße 10, 2 Stiegen hoch. 11453  
 Ein reinliches Mädchen kann Schlafstelle erhalten, Graben 8, 2 St. h. 11631  
 Ein Theil Scheuer ist zu vermieten bei  
 Peter Seiler, Marktstraße 36. 11640

### Affisenverhandlung im III. Quartal 1866.

Verhandlung vom 23. Juli.

1) Die wegen Gewaltthätigkeit und Widersehung angeklagten Ernst Weber und Franz Weber von Wiesbaden wurden von dem Affisenhofe für überführt erachtet und Ersterer zu einer Correctionshausstrafe von fünf Monaten, Letzterer zu einer Gefängnißstrafe von vier Wochen, sowie beide Angeklagte unter solidarischer Haftbarkeit zur Entschädigung der Verletzten, sowie zum Ersatz der Untersuchungskosten verurtheilt.

2) Der wegen Verführung zur Unzucht angeklagte Christian Haibach von Diez, temporär zu Wiesbaden, wurde von dem Affisenhofe für überführt erachtet und zu einer Correctionshausstrafe von zwei Monaten unter Niederlagung der Untersuchungskosten verurtheilt.

Zur Pflege und Unterstützung Verwandeter sind ferner eingegangen:  
 Durch Fräul. von Massenbach: von Frau v. Langwerth in Eltville gesammelt: von Frau Hoff-Rath Sell 1 Päckchen Leinen u. Charpie; von Frau Baus 1 Päckchen Leinen u. 2 fl., von Frau Lindenbach Charpie; von Frau Neumeyer 2 Hemden, Leinen u. Charpie; von den Schullindern des Hrn. Lehrer Lanter 1 großer Pack Charpie, 2 Binden, Leinen u. 10 kr.; von Geschwister Waldner 6 Binden, Charpie u. Compressen; von Josephine Krämer 10 Binden, Charpie u. Compressen; von Josephine Piebler 12 Binden u. Charpie; von einem Kindernährkranzen 12 Gittercompressen u. Charpie; von der Familie v. Lang-

werth 25 Binden, 24 Gittercompressen, Leinen u. Charpie, 6 wollene Leibbinden, 3 Paar Socken, 2 Flaschen Maulbeerjast u. 25 fl.; von Ungenannt 25 Thlr.; von Frl. Cramer in Wiesbaden 1 Päckchen Charpie u. Fenstercompressen. — Durch Frau Präsid. Faber: von Frau Präsid. Winter 12 Paar Socken u. 20 fl.; von Frau Reg.-Rath Lex 3 Hemden, altes Leinen u. 5 fl. — In einem Paquet vorgefunden 2 fl. — Durch Frau v. Syberg: von Frau v. Dungern in Weilburg 6 Hemden, 9 Paar Unterhosen, 24 Taschentücher, Leinen u. 300 fl.; von Frl. v. Dungern 10 fl.; von Hrn. Geh.-Rath v. Gageru gesammelt: von Frau Director Duclos in Holzappel 1 Pack Leinen, Binden u. Charpie; von Frau Pfarrer Stahl daselbst 3 Hemden, Leinwand u. Charpie; von Hrn. Hofr.-Rath Magdeburg in Diez 5 fl. 15 kr.; durch Hrn. Pfarrvicar Hain von den Strickschülerinnen der 1. Schule in Hahnstätten 1 Pack Verbandmaterial; von Frau Wwe. Pfeiffer in Diez 1 Hemd, 1 Kissenzüge, Charpie, Leinwand u. Binden; weiter gesammelt von Frau Justiz-Rath Vietor in Diez 4 Hemden, 3 Betttücher, Leinen, Charpie u. Binden; durch Hrn. Bürgermeister Noll bei der Schloßgemeinde zu Schaumburg: Verbandmaterial aller Art, Charpie; von der Gem. Lohrheim 3 Hemden u. Leinwand; von der Gem. Holzheim 6 Hemden, 38 Binden, Charpie u. Fußlappen; von der Gem. Steinsberg 1 Pack Binden, Charpie und Leinen. — Durch Frau Dr. Alesfeld: von Frl. Brand 3 Paar neue Socken, Charpie u. Binden; von Ungenannt 8 Nacht- u. 3 Taghemden; von Ungenannt 8 Handtücher. — Durch Frau v. Silsa: von Frau Koster 1 Paquet Charpie u. Verbandzeug; von Frau v. Silsa geb. v. Marschall 9 Hemden; von Frau Geiger geb. Smith 3 Koffhaarpolster u. 2 wollene Decken. — Durch Frau Feudel: von Frau Kaufmann Eichhorn 1 Pack Charpie, 20 kleine u. 1 große Compressen, 10 Binden, 8 1/2 Ellen Wachsstock zu Unterlagen. — Durch F. D. Frau Prinzessin Wittgenstein: aus Ems 24 Betttücher, 1 Käftchen mit Binden. — Durch Frl. von Massenbach: von Ungenannt Charpie u. Leinen; von Hrn. Maser Roth 1 Handtuch u. 3 fl. 30 kr.; von Hrn. Schuhmacher Nizel Charpie u. gefensterete Compressen. — Durch Frau Dr. Busch: von Hrn. Rentmeister Reichmann 3 Hemden, 3 Paar Strümpfe, Compressen, Charpie, Verbandleinen u. 10 fl.; von Hrn. Director Grimm 3 Hemden, 3 Paar Strümpfe, Charpie, 1 Kissenzüge u. 3 fl. 30 kr.; von Ungenannt 1 Tischtuch, 6 Servietten, 12 leinene Tücher, Compressen u. 1 Pack Charpie. — Durch Fräulein A. Bidel: von Hrn. Oberstlt. Aller 5 fl. — Durch Frau Willms: aus den Gem. Mansbach und Baumbach 2 Ballen Leinwand, enthaltend: 52 Hemden, 6 Betttücher, 2 Paar Unterhosen, 6 Paar Strümpfe, 4 Taschentücher, 5 Päck Charpie, 8 Päck Lappen, circa 100 Binden, 2 Krüge Branntwein; von Frau Schtermeyer Gordenet, Seide und Verbandleinen; von Frau Dreisbusch Watte und 1 fl.; aus der Gemeinde Flörsheim, besorgt durch die Herren Pfarrer und Lehrer, 1 Ballen, enthaltend: Charpie, Binden und Verbandleinen; von Ungen. 2 wollene Jacken; von Ungen. 3 Betttücher, 6 Binden, 25 Compressen und Charpie. — Durch Frau Präsident Faber: von Mad. Fr. Poths 1 Leintuch, 2 Flaschen Wein, 3 Gläser Gelse, 1 Pfd. Thee und 5 fl. 15 kr.; von Ungen. 6 Hemden, Charpie und Gittercompressen; von Frau Kammerdiener Lehmann 1 Leintuch, 1 Handtuch, 1 Kopfzüge, 2 Servietten, Compressen und Charpie; von Hrn. D. Peetz 1 Pack Charpie. — Durch das Amt Montabaur: von folgenden Gemeinden: Gadenbach 54 1/2 kr., Moschheim 1 fl. 10 kr., Wirges 5 fl. 50 kr., Simmern 4 fl. 20 kr., Montabaur 8 fl. 3 kr., Stahlhofen 1 fl. 31 kr., Lenterod 2 fl. 35 kr. — Durch das Amt Wallmerod: aus verschiedenen Gemeinden des Amtes 4 Ballen Leinwand u. Verbandzeug. — Durch das Amt Nastätten: von der Gem. Weidenbach 10 Pfund Verbandleinen u. Charpie; von der Gem. Kettert 3 Pfd. Verbandleinen; von der Gem. Oberflörsbach 13 Pfd. ditto und 17 1/2 kr.; von der Gem. Berndroth 16 Pfd. Verbandleinen; von der Gem. Endlichhofen 18 Pfd. Verbandleinen; von der Gem. Vogel 26 Pfd. Verbandleinen u. 4 Pfd. Charpie. — Durch das Amt Selters: von der Gem. Freylingen 1 Pack Leinen. — Durch das Amt Rüdesheim: von der Gem. Spenschied 1 Parthie Leinwand u. 2 fl. 15 kr.; von der Gem. Presberg 11 Hemden, 14 Pfd. Verbandleinen, 70 Binden, 1 Parthie Charpie; von der Gem. Rüdesheim Charpie, Weißzeug, Verbandleinen, Binden etc. — Durch das Amt Herborn: von der Gem. Herbornseelbach 5 fl. 40 kr.; von der Gem. Udersdorf 4 fl. 58 1/2 kr.; von der Gem. Mademühlhen 17 1/2 kr.; von der Gem. Beilstein 1 fl. 22 1/2 kr.; von der Gem. Roth 52 1/2 kr. — Durch das Amt Dillenburg: aus den Gem. Niederroßbach, Dilldilln, Langenaubach u. Dillbrecht 3 Päck Leinwand u. 21 kr.; aus der Gem. Hirzenhain Kirchencollecte 17 fl.; von Hrn. Amtmann Meyler zu Dillenburg 3 fl. 30 kr. — Durch das Amt Marienberg: von den Gemeinden Pfischen, Hof, Euspel, Dreisbach u. Hahn 4 Päck Leinwand u. 1 fl. 45 kr. — Durch Hrn. Bürgermeister Kaltwasser zu Oberflörsbach, A. Wehen: von mehreren Ortsbürgern daselbst 1 fl. 35 kr., welches dankend bescheinigt.

Wiesbaden, den 14. Juli 1866.

Im Auftrag: R e d.

### Wiesbadener Theater.

Heute Mittwoch: Der Troubadour. Große Oper in vier Akten, nach dem Italienischen des S. Cammarano. Musik von Giuseppe Verdi.

Der Text der Gesänge ist in der L. Schellenberg'schen Hof-Buchhandlung für 12 kr. zu haben.

Druck und Verlag unter Verantwortlichkeit von A. Schellenberg.